

Germany-Salzgitter: Research and experimental development services

OJ S 165/2023 29/08/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Bundesamt für die Sicherheit der nuklearen Entsorgung

Postal address: Willy-Brandt-Straße 5

Town: Salzgitter

NUTS code: DE912 Salzgitter, Kreisfreie Stadt

Postal code: 38226

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@bfe.bund.de

Telephone: +49 30187-676761521

Internet address(es):

Main address: <http://www.base.bund.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=534772>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=534772>

I.4. Type of the contracting authority

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

Environment

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

4723I03310 - Sicherheitstechnische Bewertung der Antragsunterlagen der ANDRA für das französische Endlagerprojekt Cigéo

Reference number: Z 6 - BASE62215/4723I03310

II.1.2. Main CPV code

73100000 Research and experimental development services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE300 Berlin

Main site or place of performance: Berlin

II.2.4. Description of the procurement

Der französische Betreiber Agence nationale pour la gestion des déchets radioactifs (ANDRA) des Endlagerprojektes Cigéo in der Nähe der Gemeinde Bure in Frankreich hat Anfang des Jahres 2023 die Antragsunterlagen zur Errichtung eines Endlagers für langlebige Abfälle aus Nuklearanlagen sowie hochradioaktive Abfälle aus der Wiederaufarbeitung bei der französischen Nuklearaufsichtsbehörde Autorité de sûreté nucléaire (ASN) eingereicht. Erfahrungen aus vergleichbaren Projekten in anderen Ländern zeigen, dass die Antragsunterlagen für ein Endlager in geologischen Formationen umfangreich und thematisch vielschichtig sind. Es ist vorgesehen, dass in Bure ab 2025 radioaktiver Abfall in einer Tiefe von 500 Metern eingelagert wird.

Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) ist das federführende Ressort für Fragen der nuklearen Entsorgung im In- und Ausland. Das Bundesamt für die Sicherheit der nuklearen Entsorgung (BASE) als nachgeordnete Fach- und Aufsichtsbehörde ist für die Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung sowohl im inländischen Standortauswahlverfahren als auch im Rahmen von Umweltverträglichkeitsprüfungen (UVP) für Zwischen- und Endlager und damit auch für vergleichbare Verfahren im Ausland zuständig.

Mit dem Vorhaben sollen BMUV und BASE frühzeitig eine fachlich fundierte Einschätzung der Antragsunterlagen erhalten, um einerseits fachliche Anhaltspunkte für die konkrete sicherheitsgerichtete Ausgestaltung des französischen Vorhabens zu erhalten. Andererseits soll die fachliche Einschätzung der Antragsunterlagen Bestandteile zum Inhalt haben, die für eine eventuelle Stellungnahme des BASE, als zuständige deutsche Stelle des Bundes, im Rahmen eines grenzüberschreitenden Beteiligungsverfahrens (grenzüberschreitendes UVP) herangezogen werden können. Schließlich soll die fachliche Einschätzung so gestaltet werden, dass die Öffentlichkeit verständlich über das französische Projekt informiert wird. Ferner soll den angrenzenden Bundesländern eine Grundlage zur Verfügung gestellt werden, die diese gegebenenfalls für ihre eigenen Stellungnahmen heranziehen können.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 15

This contract is subject to renewal: no

II.2.10.

Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

<https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=534772&criteriaId=31886>

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Für den Vertrag findet die ABFE-BMU (Stand: März 2018), und damit auch die VOL/B, Anwendung. Sie

beinhaltet u. a. die Regelungen:

- Die Rechnungsstellung kann nach Übergabe und Abnahme der vereinbarten Leistung (Arbeitspakete oder

Gesamtleistung) erfolgen. Ab November 2020 dürfen nur noch elektronische Rechnung akzeptiert werden (siehe hierzu auch Infoschreiben_ZRE und Nutzerhilfe_ZRE)

- Der Rechnungsbetrag wird binnen 30 Tagen nach Eingang einer prüfbaren Rechnung ausgezahlt.

- Die Zahlung erfolgt bargeldlos.

Die ABFE-BMU sind den Unterlagen beigelegt. Es wird darauf hingewiesen, dass Allgemeine Geschäftsbedingungen des Bieters

grundsätzlich ausgeschlossen sind. Es findet das Deutsche Recht Anwendung.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 28/09/2023 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted
German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender
Tender must be valid until: 31/12/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders
Date: 28/09/2023 Local time: 10:15
Information about authorised persons and opening procedure: Zwei Vertreter der Auftraggeberin

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence
This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body
Official name: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes
Postal address: Villemombler Straße 76
Town: Bonn
Postal code: 53123
Country: Germany

VI.4.3. Review procedure
Precise information on deadline(s) for review procedures:
Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:
Zuständig für die Nachprüfung von Vergabeverfahren des Bundes ist das Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes, Villemombler Straße 76, 53123 Bonn. Gemäß §160 Abs. 3 GWB müssen erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften spätestens innerhalb von zehn Kalendertagen bei der Vergabestelle des Auftraggebers gerügt werden. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die sich aus diesem Bekanntmachungstext ergeben, müssen innerhalb der Bewerbungsfrist gerügt werden. Hilft die Vergabestelle der Rüge nicht ab, kann ein Antrag auf Nachprüfung beim Bundeskartellamt unter der o.g. Anschrift nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung der Auftraggeberin, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, gestellt werden, vergl. § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB.

VI.5. Date of dispatch of this notice
24/08/2023